

Achtes
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses,

Donnerstag, den 3^{ten} December 1835.

Erster Theil.

Ouverture zum Märchen von der schönen Melusine, comp.
von Felix Mendelssohn-Bartholdy. (Auf Verlangen.)

Scene und Arie, von M. von Weber; aus Athalia, gesungen
von Dem. Weinhold.

Misera me! — Qual nuova
Stupidità m'opprime?.. Il rischio ap-
prendo,

Nè so come evitarlo.

Eguale al mio è l'affanno —

Cred'io — d'egro che sogni

Imminente ruina, ed a fuggirla

Non si senta valor. — Torna in te
stessa,

Risolviti, Atalia! — Svegliati! È scosso

Questo indegno letargo. — O Dio!
non posso!

Oh spavento! d'ogni aura, d'ogni ombra

Atra nebbia la mente m'ingombra,
Freddo gelo mi piomba sul cor!

L'alma stessa, che palpita, e freme,

Non sa, come s'accordino insieme

Tanto sdegno con tanto timor.

Io sento che in petto

Mi palpita il core,

Nè so qual sospetto

Mi faccia temer.

Se dubbio è il contento,

Diventa in amore

Sicuro tormento

L'incerto piacer.

Concertino für die Bass-Posaune, comp. von C. G. Müller,
vorgetragen von Herrn Queisser.

Mus II 9 40.90

Meeres-Stille und glückliche Fahrt, von Beethoven.

Meeres-Stille.

Tiefe Stille herrscht im Wasser,
Ohne Regung ruht das Meer,
Und bekümmert sieht der Schiffer
Glatte Fläche rings umher.
Keine Luft von keiner Seite!
Todesstille fürchterlich!
In der ungeheuern Weite
Reget keine Welle sich.

Glückliche Fahrt.

Die Nebel zerreißen
Der Himmel ist helle
Und Aeolus löset
Das ängstliche Band.
Es säuseln die Winde,
Es rührt sich der Schiffer.
Geschwinde! Geschwinde!
Es theilt sich die Welle,
Es naht sich die Ferne,
Schon seh' ich das Land!

Zweiter Theil.

Symphonie, von Beethoven. (N^o 2. D dur.)

Nachricht. Das 9^{te} Abonnement-Concert ist Donnerstag den 10. December 1855.

Einlass-Billets zu 16 Groschen sind im Gewandhause beim Castellan Ernst und am Eingange des Saals zu bekommen.

Der Saal wird um 5 Uhr geöffnet, und der Anfang ist um 6 Uhr.

MT/11842002